

Europa im Krypto-Boom: Führend bei digitalen Transaktionen

Europa führt 2024 bei Krypto-Transaktionen mit 37,32% des globalen Handelsvolumens. Analyse zeigt steigende Akzeptanz und Innovation.

In den letzten Jahren hat der Anstieg von Kryptowährungen nicht nur die Finanzmärkte, sondern auch das tägliche Leben vieler Menschen beeinflusst. Europa stellt sich als führender Kontinent in diesem Bereich heraus und hat sich als bedeutender Akteur in der globalen Krypto-Wirtschaft etabliert.

Kryptowährungen als Wirtschaftsindikator

Kryptowährungen wie Bitcoin und Ethereum haben nicht nur einen wirtschaftlichen Wert, sondern spiegeln auch das Vertrauen der Menschen in digitale Innovationen wider. Die jüngste Analyse von CoinWire zeigt, dass Europa mehr als ein Drittel des weltweiten Kryptotransaktionsvolumens verantwortet. Dies hebt die Region ins Rampenlicht und unterstreicht ihre Rolle als einen Schlüsselspieler im internationalen Handel mit digitalen Währungen.

Die analysierten Daten

Die Untersuchung umfasste 136 Länder und berücksichtigte vier entscheidende Faktoren für die Schätzung des Handelsvolumens: Webtraffic, Handelszeitzone, Sprache der Webseite und Unternehmenssitz. Diese umfassende Analyse ergab, dass das geschätzte globale Krypto-Handelsvolumen 2024 über 108 Billionen US-Dollar betragen könnte, was einen

beeindruckenden Anstieg von 90 Prozent im Vergleich zu 2022 bedeutet.

Europas Innovationskraft

Ein Grund für den Erfolg Europas im Kryptomarkt liegt in der Kombination aus technologischen Innovationen und einer tech-affinen Bevölkerung. Die breite Akzeptanz von Mobiltechnologien sowie eine gut ausgebaute technische Infrastruktur fördern das Wachstum in diesem Bereich. Die Krypto-Investitionen und ein progressiver regulatorischer Rahmen bieten zudem eine günstige Umgebung für Krypto-Handelsplattformen und Investitionen.

Das Bild in Europa

Die Analyse identifizierte Russland als Führenden unter den europäischen Ländern mit einem Krypto-Handelsvolumen von mehr als 633 Milliarden US-Dollar, gefolgt von Großbritannien, der Ukraine und Deutschland. Diese Zahlen illustrieren das Vertrauen in digitale Währungen und die Bereitschaft der Menschen, in diese neuen Vermögenswerte zu investieren.

Langfristige Auswirkungen auf die Gesellschaft

Die hohe monatliche Ausgabenrate für Kryptowährungen, insbesondere in Slowenien, wo Einzelpersonen durchschnittlich 2.609 US-Dollar ausgeben, weist auf ein starkes Vertrauen in digitale Vermögenswerte hin. Solche Trends könnten langfristige Veränderungen in der Kapitalanlage und der wirtschaftlichen Mobilität der Bevölkerung zur Folge haben.

Kryptowährungen im Alltag

Angesichts der fortschreitenden Akzeptanz und der ständig wachsenden Zahl an digitalen Vermögenswerten wird erwartet,

dass eine Vielzahl von Branchen die Vorteile von Krypto-Transaktionen für sich entdecken. Die Studie zeigt, dass Europa auf einem soliden Weg ist, die führende Plattform für digitales Trading zu werden und der Trend zu Krypto-Investitionen könnte weitreichende wirtschaftliche Implikationen nach sich ziehen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de